



Skischule Beuerberg

Infektionsschutzkonzept Dezember 2021

Allgemein

Uns liegt die Sicherheit und Gesundheit unserer Skischüler, deren Eltern und unserer Mitarbeiter sehr am Herzen. Bei der Erstellung unseres Infektionsschutzkonzepts sind wir den Empfehlungen des Deutschen Skilehrerverbandes für Profiskischulen mit dessen Hygiene- und Schutzkonzept gefolgt. Werden behördlichen Änderungen zur Bekämpfung der Pandemie öffentlich, passen wir unser Konzept entsprechend an. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website www.skischule-beuerberg.de

Wir bitten Sie, sich kurz vor Beginn Ihres Kurses auf unserer Website über die aktuellen Maßnahmen zu informieren.

Vor dem Skikurs

Schicken Sie Ihr Kind nur gesund in den Skikurs! Bitte halten Sie sich an Quarantänebestimmungen nach Kontakt mit Covid 19 Patienten oder nach der Rückkehr aus Risiko- oder Variantengebieten. Nutzen Sie bitte auch die kostenlosen und freiwilligen Testungen für Kindergartenkinder zu Beginn des Skikurses. Scheuen Sie sich nicht uns zu kontaktieren, wenn Sie sich nicht sicher sind. Wir unterstützen Sie bei der Findung einer Problemlösung für jeden Einzelfall. Wir bitten Sie als Eltern, um aktiven Beitrag durch die gewissenhafte Befolgung der jeweils aktuell behördlich angeordneten Maßnahmen. Helfen Sie mit, das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Anreise mit dem Bus

Beim Ein- und Aussteigen achten wir auf den Sicherheitsabstand von 1,5 m. Vor dem Einsteigen halten wir Händedesinfektionsmittel bereit. Im Bus hat Ihr Kind einen festen Sitzplatz. Alle Personen ab 6 Jahren sind verpflichtet einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Unser Busunternehmen, die Firma SITTENAUER, richtet sich nach den aktuellen Hygienevorgaben der bayrischen Infektionsschutzverordnung.

Gruppenbildung und -größe

Unsere Gruppenstärke liegt bei max. 5-7 Kindern pro Gruppe, damit liegen wir unterhalb den Empfehlungen des Deutschen Skilehrerverbandes. Ein Kurswechsel von Skischülern und Skilehrern während eines Kurses versuchen wir zu vermeiden. Wir dokumentieren lückenlos, so dass im Infektionsfall ein schnelles Contact-Tracing erfolgen kann. Diese Dokumentation wird nach 4 Wochen vernichtet.

Skikurs und Skiliftbenutzung

Die Durchführung des Skikurses ist in der Regel mit einem Sicherheitsabstand von 1,5 m gut möglich. Beim Skiunterricht mit kleinen Kindern, wo bei notwendiger Hilfestellung der Abstand nicht eingehalten werden kann, schützt der Skilehrer ihr Kind durch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Weiter ist das Tragen von Handschuhen eine Pflicht. Beim Anstehen am Skilift ist ebenfalls ein Mund-Nasen-Schutz ab 6 Jahren notwendig. Hier empfehlen wir einen Buff/Schlauchhalstuch, der dann schnell über den Mund und Nase gezogen werden kann. Wir achten dabei auch auf die Einhaltung des Sicherheitsabstands. In Beuerberg haben die Skischulkinder einen separaten Einstieg zum Skilift.

Pausen

Unsere kleine Tee- und Kekspause findet diese Saison, bei geeignetem Wetter, nur im Freien und zeitversetzt statt. Wir benutzen Einmalbecher zum Ausschicken des Tees. Sicherheitsabstand und Händedesinfektion zu Beginn der Pause ist selbstverständlich.

Skilehrer

Unsere Skilehrer sind alle geimpft oder genesen und werden zusätzlich noch regelmäßig getestet. Damit die Hygienevorschriften jederzeit gewährleistet sind, werden unsere Skilehrer neben der jährlichen Fortbildung auch bezüglich dieses vorgestellten Hygiene-Konzeptes geschult.

Risiko

Im Falle einer Absage durch die Skischule, wird der gesamte Kurspreis inklusive Buskosten zurückerstattet. Das persönliche Risiko einer Erkrankung oder Quarantäneanordnung trägt der Kunde weiterhin selbst. In diesem Falle sind bei Skikursen mit Bustransfer die Buskosten in voller Höhe zu bezahlen. Die Skikurskosten werden von uns zurückerstattet, auch wenn wir damit vom allgemeinen Marktstandard zu Ihren Gunsten abweichen.